

Die Vorletzte

Was bringt das neue Jugendschutzgesetz?

Seit dem 1. April gilt das neue, verschärfte Jugendschutzgesetz. Wir zeigen Ihnen, wie die Hersteller reagieren.

Black Hawk Down

Um Konflikte mit dem Gesetz zu vermeiden, verzichtet Novalogic komplett auf militärische Fahrzeuge. Auch sämtliche Waf-



fen müssen aus dem Spiel verschwinden. Die Anleitung erklärt die fehlenden Vehikel und Knarren mit einem »unsichtbar machenden Tarnanstrich«.

Hitman 2

Auftragskiller 47 hat dank Eidos seit dem 1. April zwei neue Jobs: Er verdingt sich als Briefträger und assistiert nebenbei in



der Praxis eines Chiropraktikers als Rückgrat-Verrenker. Der Ge-

waltgrad des Spiels ändert sich dadurch jedoch praktisch nicht.

Battlefield 1942

Im Auftrag des Familienministeriums macht Electronic Arts aus dem Weltkriegs-Shooter das Kinder-Aufklärungsprogramm Wo



die kleinen Schlachtschiffe herkommen. Erboste Eltern laufen jedoch bald gegen die schamlosen Darstellungen Sturm.

Unreal Tournament 2003

Infogrames strickt den Shooter Unreal Tournament 2003 um zu einer friedlichen Angelsimu-



lation. Damit soll die Indizierung des Programms gegenstandslos werden. Weil Angelhaken Verletzungsgefahr bergen, dürfen die Spielhelden nur mit bloßen Händen fischen.

No One Lives Forever 2

Anders als die Kollegen von Novalogic lässt Vivendi Universal alle Waffen im Agenten-Actionspiel. Dafür entfallen jedoch die



Gegner, was das Zielen unheimlich erschwert. Auch der Untertitel »Die Armee der Unsichtbaren« kann enttäuschte Cate-Archer-Fans kaum trösten.

Need for Speed: Hot Pursuit 2

Studien haben ergeben, dass die Farbe Rot Aggressionen fördert. In Windeseile entfernt



Electronic Arts bei allen Sportautos entsprechende Karosserieteile, um eine Indizierung zu verhindern. Vorsorglich lackiert man zudem sämtliche Boliden in neutralem Beige.

GTA 3

Das Gangsterdrama von Take 2 steht in der Kritik der Jugendschutz-



schützer. Schließlich kann man im Spiel wehrlose Passanten überfahren. In der ab 1. April entschärften Version schweben nun alle Autos drei Meter über Fußgänger hinweg – keine Gefahr mehr in Liberty City!

Pro Beach Soccer

Wanadoo will die Verkäufe des eher biederen Strand-Fußballspiels durch einen Skandal ankurbeln. Deshalb bauen die Entwickler völlig überflüssige Gewalt-Szenen ein: Elfmeter werden grundsätzlich mit Explosiv-Bällen ausgeführt. Der geköpfte Torwart



im Bild ist dagegen Opfer eines besonders fiesen Fouls. **MS**

Vielen Dank für die Bilder an Stefan Simon, Jan-Philip Hartmann, Ludwig Neubert, Korbinian Probst, Michi Heinz, Michael Günther, Kai Heinrich und Daniel Garcia. • Wenn auch Sie lustige Bilder haben, schicken Sie die an vorletzte@gamestar.de.

GameStar-Fotoroman Folge 44: Die Schere im Kopf

